Lovebox

von Dirk Josczok
Regie: Burkhard Ax
Komposition: Dirk Leyers
Produktion: WDR 2005, 53 Minuten

Maria Heise, 33, ledig, wird tot in ihrer Wohnung aufgefunden. War es wirklich Selbstmord, wie der Abschiedsbrief vermuten lässt? Kommissarin Nusser ist im Zweifel. Anders als ihr Assistent Möller. Dass der den Fall möglichst schnell ad acta legen will, ist allerdings nur zu verständlich. Schließlich kannte er die Tote, wenn auch nur virtuell unter ihrem Webnamen "Sugar". Trotzdem peinlich, dass er seiner Chefin beichten muss, in der Internet-Partnerbörse "Lovebox" nach erotischen Kontakten gesucht zu haben. Für Nusser tun sich angesichts Möllers sexueller Neigungen Abgründe auf, erst recht aber beim Surfen in der "Lovebox". Da gibt es alles, was das einsame Herz begehrt. Und vielleicht einen Mörder, der unter den Singlefrauen wildert? Als weitere Selbstmorde bekannt werden, sieht Nusser ihre Befürchtungen bestätigt. Aber Beweise gibt es ebenso wenig wie eine heiße Spur - bis Nusser sich selbst in die "Lovebox" begibt: als Lockvogel für einen Mörder.

Carola Nusser: Ulrike Bliefert

Möller: Peter Davor

Konrad Nusser: Peter Rühring

Angel: Nadja Engel

Doktor: Peter Groeger

Nachbarin: Anna Magdalena Fitzi

Valentino: Dietmar Wunder

Witwe/Frau: Anina Michalski

Managerin: Franziska Petri

Kollegin: Gunda Aurich

Frauenstimme: Gisela Claudius

Wanda Kosmalow # lug #